Bündnis
Klinikrettung

# Krankenhäuser auskömmlich finanzieren, Fallpauschalen abschaffen!

**Herr Gesundheitsminister Linnemann, sorgen Sie dafür, dass die DRG-Fallpauschalen abgeschafft und unsere Krankenhäuser kostendeckend finanziert werden!**

| Vorname | Name | *(Straße)* | *(PLZ)* Ort | E-Mail | Unterschrift | Erbitte Infos zu dieser und weiteren Aktionen von Gemeingut |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Sabine* | *Musterfrau* | *Denkmalweg 25* | *12345 Berlin* | *SaMufrau@posteo.de* | *S. Musterfrau* | *X* |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |

Bitte zurücksenden an: Bündnis Klinikrettung c/o Gemeingut in BürgerInnenhand, Weidenweg 37, 10249 Berlin.

Bündnis Klinikrettung

# Krankenhäuser auskömmlich finanzieren, Fallpauschalen abschaffen!

Sehr geehrter Bundesgesundheitsminister Carsten Linnemann,

seit 2004 werden die Leistungen der Krankenhäuser über das System der Fallpauschalen bezahlt. Dabei werden Bereiche wie die Notfallversorgung oder die Kindermedizin fortwährend unterfinanziert. Dafür gibt es hauptsächlich **zwei Gründe:**

**1. Die Höhe der Bezahlung wird pauschal berechnet.** Größerer Aufwand – wie beispielsweise in der Kindermedizin – oder eine große Bandbreite der vorzuhaltenden Expertise – wie beispielsweise in der Notfallversorgung – spielen kaum eine Rolle. Die Berechnung der Pauschalen basiert nur auf einer kleinen Gruppe von Kliniken, und in die Kalkulation werden obendrein tendenziell die niedrigsten Beträge einbezogen. Sie entsprechen daher nicht den Kosten, die den Krankenhäusern für diese Leistungen tatsächlich entstehen.

**2. Die Pauschalen, die die Krankenkassen an die Kliniken auszahlen, halten mit den steigenden Kosten nicht Schritt.** Tarifsteigerungen oder und stark gestiegene Energiekosten erstatten die Krankenkassen den Kliniken nur zum Teil und auch erst Jahre später.

**Krankenhäuser brauchen eine auskömmliche Finanzierung. Deswegen begrüßen wir die Klage der Geschäftsführerin der Kreisklinik Groß-Gerau (Hessen), Prof. Dr. Erika Raab, die am 28. Oktober vor dem Landgericht Darmstadt verhandelt wird und mit der eine ausreichende Finanzierung der Krankenhäuser gerichtlich eingefordert wird.**

Krankenhäuser bieten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse an. Dazu müssen sie nach europäischem Recht finanziell so ausgestattet werden, dass sie ihren gesetzlichen Versorgungsauftrag erfüllen können, ohne dauerhaft Verluste anzuhäufen. Andernfalls ist die medizinische Versorgung der Bevölkerung gefährdet. In den Jahren 2023 und 2024 wurde ein Drittel der erheblichen Kosteninflation seit 2022 nicht ausgeglichen. Zahlreiche Insolvenzen sind die Folge, und viele weitere drohen noch einzutreten.

**Herr Linnemann,**

**das Gerichtsverfahren und die Insolvenzen sind alarmierende Zeichen. Warten Sie nicht ab! Um Krankenhäuser bedarfsgerecht zu betreiben brauchen wir eine kostendeckende Finanzierung. Die Fallpauschalen leisten das erwiesenermaßen nicht und müssen daher dringend ersetzt werden. Sorgen Sie als Bundesgesundheitsminister dafür, dass die DRG-Fallpauschalen abgeschafft und unsere Krankenhäuser kostendeckend finanziert werden!**

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis Klinikrettung und alle Unterzeichner:innen

Online unterschreiben unter: **https://www.gemeingut.org/faire-krankenhausfinanzierung/**

Bitte zurücksenden an: Bündnis Klinikrettung c/o Gemeingut in BürgerInnenhand, Weidenweg 37, 10249 Berlin.